

# Stets für Traunried im Einsatz

## Altbürgermeister Georg Schnatterer (76) gestorben

**Traunried (sh).**  
Der ehemalige Bürgermeister von Traunried und Altlandwirt Georg Schnatterer ist im Alter von fast 76 Jahren verstorben. Er wird am heutigen Samstag, 10,30 Uhr, in Kirch-Siebnach zur letzten Ruhe gebettet.

In der turbulenten Zeit der Reformen, in deren Verlauf Traunried, an der nördlichen Landkreisgrenze gelegen, besonders gebeutelt wurde (Landkreis Mindelheim, Landkreis Augsburg und nach der Eingemeindung nach Ettringen Landkreis Unterallgäu) sorgte der tatkräftige Mann mit Herz und Verstand für die Seinen. Das gilt gleichermaßen für seine Familie, wie auch für die Einwohner des kleinen Dorfes.

### Baugebiet und Ortsstraßenausbau

Als Nachfolger von Bürgermeister Pädner stand Georg Schnatterer vom 1. Dezember 1969 bis zum 30. April 1978 an der Spitze der Gemeinde. Er hat in dieser Zeit ein Baugebiet und die Teerung der Ortsstraße erreicht.

In den bereits angesprochenen schwierigen Zeiten der Gebietsreform hat er Elan, Zähigkeit und einer großen Portion Schlitzohrigkeit versucht, für seinen Orts das Beste herauszu-

holen. Die unsinnige Teilung des Ortes Traunried längs der Staatsstraße, die von Hiltenfingen nach Mittelneufnach führt, hat er verhindern können.

### ZUM GEDENKEN

Ettringens Bürgermeister Robert Sturm stellt heute fest: „Er hat nicht versucht, mit der Brechstange die Türen zu öffnen, sondern hat



Georg Schnatterer

den passenden Schlüssel angefertigt.“ Nach der Gemeindegebietsreform gehörte Schnatterer noch von 1978 bis 1984 dem Gemeinderat von Ettringen an. Seit 1993 trug er den Titel Altbürgermeister. Ihm wurde ferner die Goldene Ehrennadel von Ettringen verliehen. Bürgermeister Sturm bezeichnet Schnatterer als einen politisch interessierten, der Dorfgemeinschaft verpflichteten und geistig frischen Menschen, der in der Gemeinde eine Lücke hinterlasse.